



Geld, Geduld und Durchhaltevermögen

Sissach | Generalversammlung Stiftung Alterssiedlung

Bezahlbares Wohnen im Alter ist ein Dauerbrenner. Allerdings wird es zusehends schwieriger, dafür geeignete Objekte und Grundstücke zu finden. Die Problematik hat das an der diesjährigen Generalversammlung der Genossenschaft Alterssiedlung Sissach (GASS) verabschiedete langjährige Vorstandsmitglied Paul Gass eindrücklich zusammengefasst: «Es braucht Geduld, sehr viel Geduld, bis etwas zentrumsnah Gelegenes gefunden werden kann.»

Es braucht nicht nur Geduld, sondern auch Geld. Die Grundstücks- und Immobilienpreise steigen stetig an – für eine Genossenschaft, die sich aus Erträgen aus den beiden Liegenschaften, Spenden und Anteilscheinen finanziert, ist das eine gewaltige Herausforderung. Solche gemeinnützigen Projekte brauchen Unterstützung von allen Seiten, auch vom Gemeinderat, der sich zum Wohl aller Gemeindemitglieder einsetzen sollte. «Kaum noch spürbar», bedauert Paul Gass

an der Generalversammlung, sei eben diese Förderung und Mitwirkung aktuell. Zurzeit liegt der Ball bei der Gemeinde, die aufgefordert ist, die Machbarkeitsstudie der Stiftung Mülimatt und der GASS zu prüfen, welche die Zukunft der Alterswohnungen sichern soll.

GASS-Präsidentin Martina Chrétien führte im Mehrzweckraum des «Mülimatt» durch die gut besuchte Generalversammlung. Kassier Felix Fankhauser präsentierte die Rechnung, die

sich im Rahmen des Vorjahres bewegt. Die Mitglieder stimmten einer Senkung der Verzinsung der Anteilscheine auf 1 Prozent zu, ist doch dieses eine Prozent immer noch attraktiver als die Sparzinsen der Banken.

Schliesslich wurde mit Damiana Imhof die neue Vizepräsidentin vorgestellt, die Sabrina Hanna nach zehn Jahren ablöst. Mit dem Rechtsanwalt Hannes Baader holt sich die GASS neu juristischen Sachverstand in den Vorstand.

Damit die Alterssiedlung in Sissach eine Zukunft hat, braucht sie zusätzliche Mittel. Anteilscheine zu 500 Franken werden zurzeit mit 1 Prozent verzinst. Auch Spenden sind sehr willkommen.

Auskünfte und Anteilscheinformulare gibt es bei Präsidentin Martina Chrétien, Telefon 079 760 97 86; E-Mail martina@chretien.ch

Martina Chrétien

www.alterssiedlung-sissach.ch